



150 JAHRE DEUTSCHE SHAKESPEARE-GESELLSCHAFT

T +49 (0)3643 904076
F +49 (0)3643 904076

office@shakespeare-gesellschaft.de
www.shakespeare-gesellschaft.de

IBAN: DE95 8205 1000 0301 0095 03
BIC: HELADEF1WEM

Deutsche Shakespeare-Gesellschaft
Windischenstraße 4–6 | 99423 Weimar | Deutschland

Ausschreibung: Projektförderung und Schulpreis der Deutschen Shakespeare-Gesellschaft

Eure Schule plant ein Shakespeare-Projekt oder hat eines erfolgreich umgesetzt? Dann bewerbt euch für die Projektförderung oder den Schulpreis der Deutschen Shakespeare-Gesellschaft! Jedes Jahr werden bis zu drei Projekte mit jeweils 500 Euro unterstützt.

Worum geht's?

Die Deutsche Shakespeare-Gesellschaft fördert und würdigt herausragende Projekte, Initiativen und Unterrichtsformate, die Shakespeares Werk, Person und Zeit auf innovative Weise vermitteln. Die Ausschreibung soll Lernende und Lehrkräfte motivieren, kreative und zeitgemäße Wege zu erkunden, sich mit Shakespeares Texten, Themen und Figuren auseinanderzusetzen.

Wer kann sich bewerben?

Bewerben können sich Schüler:innen-Teams, Lehrkräfte mit ihren Klassen, Fachschaften oder Projektgruppen (z.B. Literatur- oder Theater-AGs, interdisziplinäre Teams) aus allen Schularten und Jahrgangsstufen.

Welche Möglichkeiten für eine Bewerbung gibt es?

Möglichkeit 1: Die Shakespeare-Projektförderung

Ihr habt eine Idee für ein Shakespeare-Projekt und benötigt Unterstützung bei der Umsetzung. Dann bewerbt euch mit einer überzeugenden Projektskizze und erhaltet bei einer Förderung eine Prämie von 500 Euro. Die Förderung kann z.B. für Aktivitäten, Materialkosten, Requisiten oder andere projektrelevante Ausgaben verwendet werden.

Möglichkeit 2: Der Shakespeare-Schulpreis

Ihr habt ein Shakespeare-Projekt durchgeführt und seid überzeugt, dass es besonders gelungen ist. Dokumentiert euer Projekt und reicht es für den Shakespeare-Schulpreis ein. Das Gewinnerprojekt erhält 500 Euro für die Klassen- bzw. Kurskasse.

Welche Art von Projekten können gefördert und ausgezeichnet werden?

Gefördert und ausgezeichnet werden können zum Beispiel folgende Formate:

- schulische Theaterinszenierungen und dramapädagogische Projekte
- innovative Unterrichtsreihen zu Shakespeares Werken
- Unterrichtsprojekte, z.B. Medien- und Filmproduktionen oder kreative Schreibprojekte
- themenübergreifende und interdisziplinäre Projekte (z.B. Shakespeare & Politik, Shakespeare & Popkultur, Shakespeare & Diversity)
- schulische Veranstaltungen mit Bezug zu Shakespeare
- Projekt- oder wissenschaftliche Seminare in der Oberstufe
- fächerübergreifende Initiativen (z.B. mit den Fächern Kunst, Musik oder Geschichte)

Nach welchen Kriterien werden Projekte ausgewählt?

Die Vergabe erfolgt nach den folgenden Kriterien:

- Innovationsgrad: Wie neuartig und eigenständig ist die Projektidee und Umsetzung?
- Lernendenorientierung: Inwiefern spielen Schüler:innen eine zentrale Rolle in der Konzeption und Umsetzung des Projekts?
- Didaktisch-pädagogische sowie ggf. ästhetische Qualität: Wie gelingt es dem Projekt, einen Zugang zu Shakespeares Werk für Jugendliche zu schaffen und sie zur künstlerisch-kreativen Auseinandersetzung mit diesem zu befähigen?
- Gesellschaftliche und kulturelle Relevanz: In welcher Weise greift das Projekt aktuelle Diskurse und Entwicklungen der Gegenwart auf?
- Nachhaltigkeit und Übertragbarkeit: Inwiefern eignet sich euer Vorhaben für Anschlussprojekte und auf welche Weise werden die Ergebnisse präsentiert und gesichert?

Positiv berücksichtigt werden Projekte, die z.B.

- innovative Konzepte der Shakespeare-Vermittlung im Hinblick auf sprachliche, literarische sowie kulturelle und politische Bildungsziele umsetzen
- durch Neuinterpretationen überzeugend zur Aktualisierung von Shakespeares Werk beitragen
- Schüler:innen eine aktiv-gestaltende Rolle zuweisen, individuelle Kompetenzen und Talente fördern
- eine vertiefte und autonome Auseinandersetzung mit Shakespeares Werk und Sprache in den Fokus rücken
- Bezüge zwischen Shakespeares Werk und den Lebenswelten von Jugendlichen erfolgreich herausstellen
- Themen aus Shakespeares Werken überzeugend in aktuelle Diskurse und gesellschaftliche Entwicklungen einbetten

Was muss eingereicht werden?

Bewerbungsunterlagen für die Projektförderung

- Beschreibung der Konzeption mit Zielen, Ablauf, dem voraussichtlichen Produkt bzw. den Ergebnissen
- Begründung des Projekts durch die Schüler:innen: Worin besteht eure Motivation, dieses Projekt durchzuführen und was erhofft ihr euch davon?
- Begründung der Bewerbung: Wofür benötigt ihr Unterstützung in der Umsetzung? Für welche Aktivitäten oder Ressourcen möchtet ihr die Projektförderung nutzen?

Bewerbungsunterlagen für den Schulpreis

- Beschreibung der Konzeption mit Zielen, Ablauf, Ergebnissen
- Dokumentation (z.B. Fotos, Videos, Materialien, Pressestimmen)
- Reflexion des Projekts durch die Schüler:innen: Wie habt ihr als Lernende das Projekt erlebt und was nehmt ihr an Erfahrungen und Einsichten mit? Was habt ihr über Shakespeare gelernt und wie hat sich eure Perspektive möglicherweise verändert oder erweitert?

Die Bewerbungsunterlagen für Schulpreis und Projektförderung sollen Aufschluss geben über die konkrete Form der Zusammenarbeit von Schüler:innen und Lehrkräften. Insgesamt soll die Bewerbung einen Umfang von zehn Textseiten nicht überschreiten. Fotomaterial u.Ä. zur Dokumentation eines abgeschlossenen Projekts ist davon ausgenommen.

Wie wird die Bewerbung eingereicht?

Sendet eure Bewerbung bis zum jeweiligen Stichtag (s. unten) per E-Mail an office@shakespeare-gesellschaft.de – in Form eines einzelnen PDF-Dokuments, das alle Texte und Materialien enthält. Größere Anhänge, z.B. Videos, stellt ihr in einer Cloud bereit und verweist im Dokument auf den entsprechenden Link.

Wer entscheidet über die Auswahl von Projekten?

Die Shakespeare-Gesellschaft hat eine Jury aus Lehrkräften und Hochschullehrenden aus den Bereichen der Literaturwissenschaft und Fremdsprachendidaktik eingesetzt, die die Einreichungen begutachtet.

Wann ist eine Einreichung möglich und wann erhält man Rückmeldung?

Projekte können zu zwei Zeitpunkten im Jahr eingereicht werden: zum 15. Oktober und zum 15. März. Aus den Einreichungen, die bis zu dem jeweiligen Zeitpunkt eingegangen sind, wird anschließend innerhalb weniger Wochen eine Auswahl getroffen und bekannt gegeben.

Was geschieht, wenn ein Projekt für die Förderung oder den Preis ausgewählt wird?

Bei erfolgreicher Bewerbung wird die Fördersumme bzw. das Preisgeld an die Leitung eures Projekts überwiesen. Außerdem finden eine offizielle Würdigung und Verleihung im Rahmen der nächsten Frühjahrstagung der Deutschen Shakespeare-Gesellschaft (meist in Weimar oder Bochum) statt, zu der ihr herzlich eingeladen seid. Die Shakespeare-Gesellschaft übernimmt einen Reisekostenzuschuss für insgesamt drei Personen – ihr könnt ebenso gerne als gesamte Gruppe teilnehmen.

Wir freuen uns auf eure Ideen und Beiträge!